René Sarret : er lebte das Motto "Exemplo Ducemus!"

Autor(en): **Müller, Mathias**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **96 (2021)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

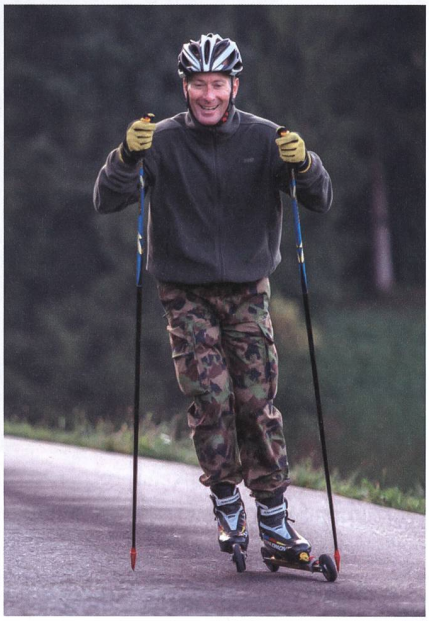
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

René Sarret: Er lebte das Motto «Exemplo Ducemus!»



Ein Nachruf. Autor: Oberst i Gst Mathias Müller, Kdt Rekrutierung und ehemaliger Kdt Inf OS 10

Obwohl der Tod eigentlich allgegenwärtig ist, werden wir durch die Nachricht über den Hinschied eines uns nahestehenden Menschen in der Regel überrumpelt, wenn nicht sogar überfordert. Der Tod wird derart aus unseren Gedanken verdrängt, dass uns sein plötzliches Erscheinen wie ein Blitz aus heiterem Himmel trifft.

Wenn der Tod in unseren Alltag tritt, dann sorgt er unmittelbar für einiges an Konfusion. All unser Tun scheint nebensächlich zu werden. Was gestern noch von grösster Wichtigkeit war, erscheint heute plötzlich als Nebensächlichkeit.

Unsere Gedanken und Gefühle werden durch die Erinnerung an den verstorbenen Menschen vereinnahmt. Gleichzeitig werden wir auch schlagartig unserer eigenen Vergänglichkeit bewusst. Vor allem der (zu) frühe Tod eines Menschen führt uns auf brutale Art und Weise unsere eigene Sterblichkeit vor Augen.

Am 23. Juni ereilte uns die Nachricht über den Tod von Adjutant Unteroffizier René Sarret. Der 1961 geborene Berufsmilitär musste sich einer schweren Krankheit beugen.

Mit René Sarret hat uns ein engagierter und vorbildlicher Berufssoldat und Mensch verlassen. Als Kommandant durfte ich ab 2013 für drei Jahre mit dem ehemaligen Sportchef der Infanterie Offiziersschule zusammenarbeiten.

Obwohl ich in dieser Zeit das Privileg hatte, mit ausschliesslich engagierten und motivierten Menschen zusammenzuarbeiten, verkörperte keiner der Mitarbeitenden das Motto der Offiziersschule besser als Adj Uof Sarret: Exemplo Ducemus - wir führen durch Vorbild!

Für Aspiranten und Mitarbeitende war der engagierte Romands sowohl als Mensch, Soldat als auch Sportler stets eine Inspiration. Nie habe ich ihn negativ oder schlecht gelaunt erlebt. Nie hörte man aus seinem Mund: «Das geht nicht.» Seine optimistische und lösungsorientierte Art trug sehr viel zur hervorragenden Stimmung in den jeweiligen Offiziersschulen bei.

Adj Uof René Sarret war ein echter Leader, der mit dem eigenen Vorbild vorab ging. Nichts verlangte er von seinen um 30 Jahre jüngeren Aspiranten, das er nicht selber vormachen konnte.

Der römische Kaiser und Stoiker Marcus Aurelius schrieb in seinen «Selbstbetrachtungen»: «Benimm Dich nicht, als ob Du für immer leben könntest. Was das Schicksal vorbestimmt hat, schwebt schon über Dir. So lange Du lebst und so lange Du kannst, werde jetzt ein guter Mensch.» René Sarret war ein guter Mensch, der stets bestrebt war, andere und sich selber noch besser zu machen.

Es war ein Privileg, dass ich als Kommandant, René in unserem Team haben durfte! EXEMPLO DUCEMUS!

Bilder: VBS / M. Nutt